

Das **Europa-Institut Freiburg e.V.**
in Verbindung mit dem *Institut für
Öffentliches Recht, Abt. Europa- und
Völkerrecht* der Universität Freiburg,
lädt ein zu dem Kolloquium

**„Verfahren und Rechtsschutz
im europäischen
Wirtschaftsrecht“**

in das „Haus zur Lieben Hand“
Löwenstraße 16,
79098 Freiburg i. Br.

am 5./6. Februar 2010

Freitag, 5. Februar 2010

14.30 Uhr **Eröffnung**
*Prof. Dr. Jürgen Schwarze, Direktor
des Europa-Instituts Freiburg e. V.*

Grußwort
*Prof. Dr. Hanno Merkt,
Dekan der Rechtswissen-
schaftlichen Fakultät der
Universität Freiburg*

14.45 Uhr **Einführung: Zusammenhang von
Verfahren und Rechtsschutz im
Europäischen Wirtschaftsrecht**
Prof. Dr. Jürgen Schwarze, Freiburg

15.15 Uhr **Zusammenarbeit zwischen na-
tionalen Gerichten, Gemein-
schaftsgerichten und der Kom-
mission**
*Prof. Dr. Joachim Bornkamm,
Vorsitzender Richter am Bundes-
gerichtshof, Karlsruhe*

16.15 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr **Fallverteilung zwischen den
Wettbewerbsbehörden im
Kartell- und Fusionskontroll-
verfahren**
*Dr. Ingo Brinker, Rechtsanwalt,
Gleiss Lutz, München*

17.30 Uhr **Das Gericht erster Instanz der EG
als Garant eines wirksamen
Rechtsschutzes in der Union**
*Marc Jaeger, Präsident des Gerichts
erster Instanz der Europäischen
Gemeinschaften, Luxemburg*

18.15 Uhr Diskussion

19.00 Uhr Ende

20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen
im Hotel Restaurant
„Zum Roten Bären“,
Oberlinden 12, 79098 Freiburg

Samstag, 6. Februar 2010

- 9.30 Uhr **Verfahren bei Kartellordnungswidrigkeiten aus der Sicht des Bundeskartellamts**
Dr. Markus Wagemann, Direktor, Vorsitzender der 11. Beschlussabteilung, Bundeskartellamt Bonn
- 10.10 Uhr **Statement**
Dr. Wolfgang Bosch, Rechtsanwalt, Gleiss Lutz, Frankfurt
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr **Konflikt zwischen Gemeinschaftsrecht und nationalem Verwaltungsvollzug am Beispiel der Rückforderung von Steuerbeihilfen**
Ute Geisenberger, Rechtsanwältin, Bender Harrer Krevet, Freiburg
- 12.00 Uhr **Kontrolldichte bei Maßnahmen der europäischen Wirtschaftsverwaltung**
Prof. Dr. Armin Hatje, Universität Hamburg
- 12.30 Uhr **Diskussion**
- 13.00 Uhr Ende des Kolloquiums

Anmeldeschluss: 25. Januar 2010.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Mit der Anmeldung wird ein Unkostenbeitrag von **100,00 €** erhoben, zahlbar auf das Konto des Europa-Instituts Freiburg e. V. bis **spätestens 3. Februar 2010**.

Bankverbindung:

Konto 0150 433 00

BLZ 680 700 24; Deutsche Bank, Freiburg

IBAN: DE90 680 700 240 0150 433 00

BIC (SWIFT): DEUT DE DBFRE

Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Bei Stornierung bis spätestens 3. Februar 2010 entstehen Stornierungskosten in Höhe von **20,00 €**; bei Stornierungen nach dem genannten Zeitpunkt erfolgt *keine* Rückzahlung des Teilnehmerbeitrags. **Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung zum Abendessen verbindlich ist!**

Hotels:

Zimmerreservierung zu Sonderpreisen

bis 8. Januar 2010

über die

Reservierungszentrale der Freiburg Private City Hotels, Tel. (0761) 30 807, Fax (0761) 37 874, E-Mail: info@Uni-Hotels.de

Für evtl. Rückfragen steht Ihnen das Sekretariat des Instituts für Öffentliches Recht, Abt. Europa- und Völkerrecht, in Freiburg zur Verfügung:

Tel.-Nr. (0761) 203-2251,

Fax (0761) 203-2234

E-Mail: post@europa-institut.de

Einladung



Europa-Institut Freiburg e. V.